

AKTION

Österreich – Tschechische Republik

Wissenschafts- und Erziehungskooperation



Jahresbericht 2020

Vorwort

Auch im herausfordernden „Corona Jahr“ 2020 bewährte sich die AKTION Österreich – Tschechische Republik als stabile und krisenresistente Initiative zur Förderung von bilateralem Bildungsaustausch, u.a. in Form von Kurz- und Langzeit-Stipendien (als eigenständig-fokussiertes Programm, das seit Jahren auch in Erweiterung von und Ergänzung zu Erasmus+ Mobilitätsförderungen erfolgreich besteht) sowie Projektfinanzierungen in unterschiedlichen Forschungsdisziplinen.

Als Konstanten zu den Vorjahren sind auch 2020 wiederum hervorzuheben: der hohe inhaltliche und formale Qualitätsanspruch an die eingereichten Projekte sowie die wissenschaftliche und gesellschaftliche Relevanz der zu bewertenden Vorhaben.

Möglich wurde die Kontinuität in der Abwicklung des Jahres-Programmes allerdings erst durch die rasche technische und organisatorische Anpassungsfähigkeit und Flexibilität aller beteiligten „Stakeholders“ (BewerberInnen, Organisationen, Gremien der AKTION). Ein „Digitalisierungsschub“ in Dokumenten- und Projektverwaltung wie Bewertungs- und Selektionsprozessen war gleichzeitig Voraussetzung und Ergebnis innovativer und pragmatischer Optimierung aller Agenden.

Die Basis all jener Effizienzerfolge bildet aber weiterhin der offene Teamgeist, konstruktive Diskurs und empathische Umgang miteinander – dieser Spirit sollte auch in weiterhin schwierigen Zeiten die AKTION als Programm mit sichtbarem wissenschaftlichen, sozialen und inter-kulturellen Mehrwert festigen.

Allen Beteiligten gilt besonderer und großer Dank für ihre Bereitschaft, die bekannte „extra Meile“ gemeinsam gelaufen zu sein, und gleichzeitig mit unbeirrbarem Optimismus und tatkräftiger Unterstützung auch die zukünftigen Herausforderungen zu bewältigen!

Prof. (FH) Dr. Maximilian Schachner

Deputy Head – International Relations, IMC FH Krems

Mitglied des Leitungsgremiums seit 2019

Was ist die AKTION Österreich – Tschechische Republik?

Die AKTION Österreich – Tschechische Republik ist ein Programm zur Förderung der bilateralen Zusammenarbeit in Bildung und Wissenschaft im tertiären Bildungsbereich.

Das Jahr 2020 war das achtundzwanzigste Programmjahr, gleichzeitig das sechste Jahr der sechsten Etappe.

Die AKTION gewährt **Stipendien** für Studierende und Universitätslehrende aus beiden Ländern zur Durchführung von Forschungsvorhaben, sie finanziert **Sommerkollegs** (gemeinsame Sommersprachkurse für tschechische und österreichische Studierende) und unterstützt in Form von **Kooperationsprojekten** die Zusammenarbeit in wissenschaftlicher Forschung und Lehre, bilaterale wissenschaftliche Fachtagungen und Seminare, gemeinsame Seminare und Praktika von Studierenden, sowie die gemeinsame Erarbeitung und Herausgabe von Skripten und Lehrbüchern und nicht zuletzt wissenschaftliche Exkursionen von Studierenden.

Seit 2005 ist das gültige Verhältnis der Finanzierung 1:1. Das **Gesamtbudget** für 2020 betrug **EUR 262.931,80** und **CZK 6,680.361,00**.

Das Jahr 2020 war gekennzeichnet durch den Ausbruch der Covid-19-Pandemie im Frühjahr. Auf Kooperationsprojekte und Stipendienaufenthalte wirkte sich die Pandemie auf dreierlei Weise aus: Sie wurden teilweise online durchgeführt, auf das Jahr 2021 verschoben oder ganz storniert.

Stipendien

Um ein Stipendium der AKTION können sich alle Staatsbürgerinnen und Staatsbürger der Europäischen Union, des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz bewerben, die zum ordentlichen Studium an einer der antragsberechtigten Institutionen in Tschechien (öffentliche Hochschulen) und in Österreich (öffentliche, staatliche sowie akkreditierte private Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen) inskribiert bzw. angestellt sind.

Im Jahre 2020 gewährte die AKTION Stipendien in folgenden Kategorien:

- **Diplom/Master- und Doktoratsstudierende** zur Vorbereitung der Diplom- bzw. Master- oder Doktorarbeit für die Dauer von 1 bis 5 Monaten (mit *Ausnahme von Master-Studierenden der medizinischen Fächer, die keine Diplomarbeit schreiben*) und 1 – 3-monatige **Forschungsaufenthalte** für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler;
- **Universitätslehrende** für einmonatige Forschungsaufenthalte;
- **Postdoktoranden** bis 10 Jahre nach Erlangung des Doktorgrades zur Vorbereitung der Habilitation für die Dauer von 5 Monaten;

- Teilnahme an einer der 3 – 4-wöchigen **Sommerschulen für Tschechisch**, die von sechs tschechischen Universitäten angeboten werden (*nur für Bewerberinnen und Bewerber aus Österreich*).

Die Bewerbung erfolgt elektronisch im österreichischen System AH-Plus auf www.scholarships.at. Die Bewerbungen werden individuell durch Expertinnen und Experten beurteilt, die maximale Punktzahl beträgt 100 Punkte. Im Jahr 2020 tagte die **Stipendenauswahlkommission** online am 22. 04. (für Bewerbungen zum 15. 03. 2020) und am 14. 12. (für Bewerbungen zum 31. 10. 2020) und vergab an die positiv beurteilten Stipendienanträge gemäß der Rankingliste die endgültige Anzahl der Stipendienmonate. Die Entscheidung über die Zuerkennung der Stipendienmonate für Forschungsaufenthalte von Universitätslehrenden und Habilitationsstipendien traf das Leitungsgremium des Programms AKTION in den zwei Online-Sitzungen des Jahres 2020.

Übersicht der Gesamtergebnisse im Jahr 2020:

Kategorie des Stipendiums	Einreich- termine	Anzahl der Bewerbungen	Anzahl der bewilligten Bewerbungen	Anzahl der zuerkannten Monate
<i>Bewerber aus Tschechien:</i>				
1–5 monatige Stipendien	15. 3., 31.10.	19 27	18 26	57 84
Universitätslehrende	15. 4., 30. 11.	9	8	8
Habilitationsstipendium	15. 3.	3	3	14
Insgesamt		58	55	163
<i>Bewerber aus Österreich:</i>				
1-5 monatige Stipendien	15. 3. 31. 10.	2 4	2 3	8 10
Universitätslehrende	15. 4., 30. 11.	1	1	1
Habilitationsstipendium	15. 3.	0	0	0
Sommersprachkurse	15. 3.	8	7	7
Insgesamt		15	13	26

Mitglieder der Stipendenauswahlkommission:

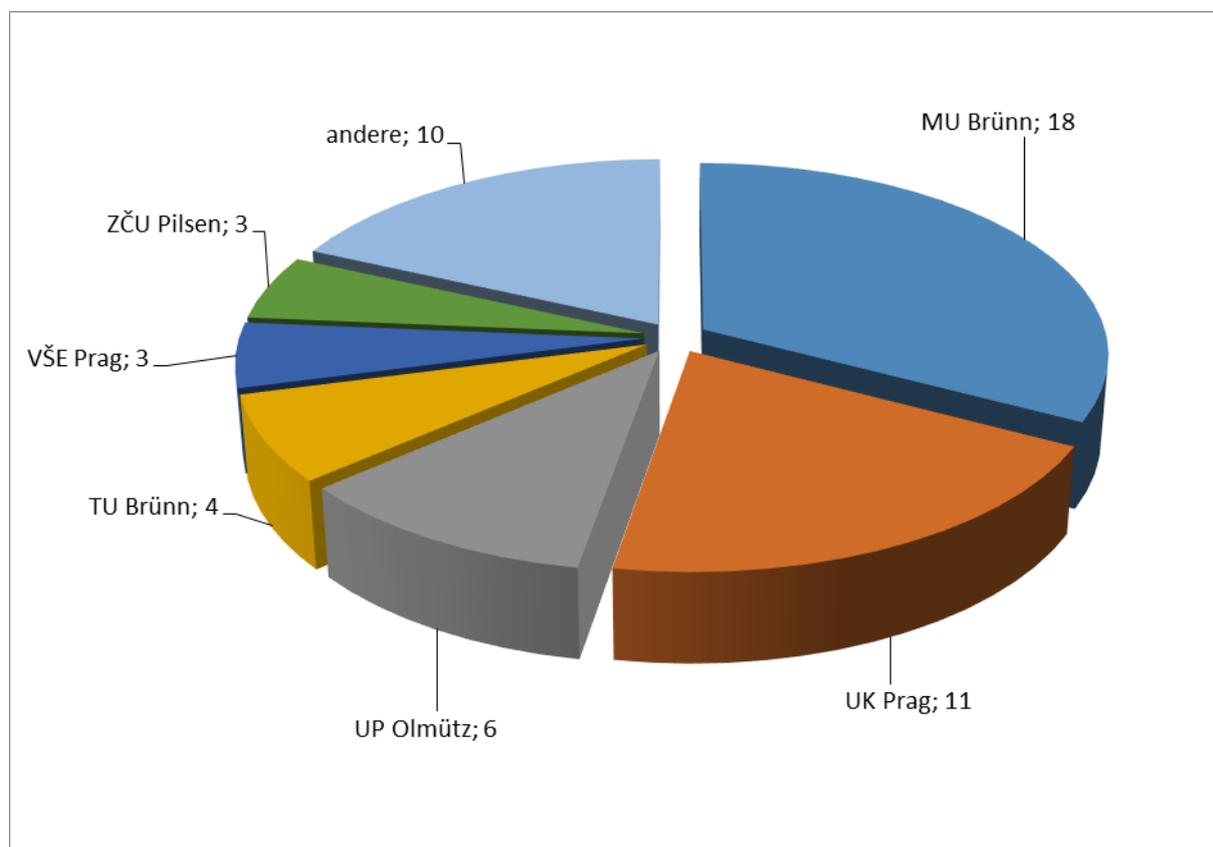
Mgr. Daniel Kubát, Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport, Prag

Doc. PaedDr. Dana Pfeiferová, Westböhmische Universität in Pilsen

Mag. Eva Philipp, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung Wien

Prof. Ing. Zdeněk Žalud, Ph.D., Mendel-Universität Brunn, Agronomische Fakultät

Anzahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Tschechien im Jahr 2020 nach der Heimatuniversität/-hochschule:



MU Brunn – Masaryk-Universität, UK Prag – Karlsuniversität, UP Olmütz – Palacký-Universität Olmütz, TU Brunn – Technische Universität Brunn, VŠE Prag – Wirtschaftsuniversität Prag, ZČU Pilsen – Westböhmisches Universität Pilsen

Sommerkollegs

Die Sommerkollegs (SK) gehören zu den **erfolgreichsten Aktivitäten** der AKTION. Ein herzlicher Dank dafür gebührt vor allem allen den Organisatorinnen und Organisatoren sowie allen Lehrenden.

Insgesamt **2 x 18 tschechische** und **2 x 18 österreichische** Studierende erhalten jedes Jahr die Möglichkeit, an zwei dreiwöchigen Sommerkollegs teilzunehmen. Im täglichen Kontakt mit den deutsch- bzw. tschechisch sprechenden Kolleginnen und Kollegen und unter der Leitung eines qualifizierten und engagierten Teams von Lehrenden aus beiden Ländern wird ein interessant geführter Unterricht mit einem attraktiven Begleitprogramm angeboten.

Um die Konversation in alltäglichen Situationen in beiden Sprachen zu ermöglichen, werden jeweils ein tschechischer und ein österreichischer Studierender zusammen untergebracht. Dieses Konzept ermöglicht größere Sprachfortschritte als Sommersprachkurse im Gastland, bei denen die Kolleginnen und Kollegen selbst nur fremdsprachig sind.

Im Jahr 2020 konnten beide Sommerkollegs pandemiebedingt nicht stattfinden.

Kooperationsprojekte

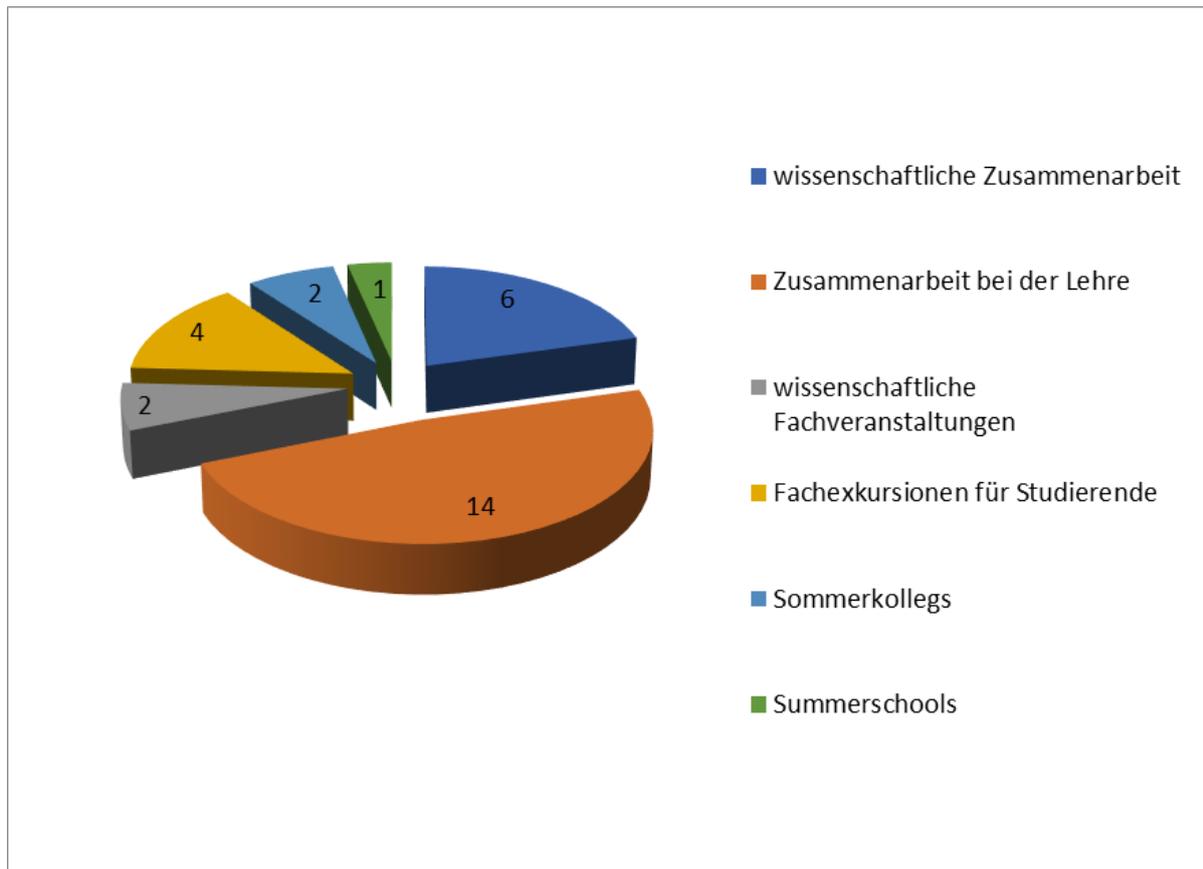
Um ihrer wichtigsten Aufgabe gerecht werden zu können – der Intensivierung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Bildung und Forschung in den beiden Nachbarstaaten im tertiären Bildungsbereich – unterstützt die AKTION auf verschiedene Weise die wissenschaftliche und pädagogische Zusammenarbeit von mindestens zwei Universitätsinstituten bzw. anderen Forschungs- oder Bildungseinrichtungen mit Förderstatus, die dem Aufbau wissenschaftlicher Kontakte dient.

Zu zwei Einreichterminen (15. 4. 2020 und 31. 10. 2020) wurden **29 Projektanträge** eingereicht. Alle Anträge mit einer Gesamtdotation von **EUR 41.416, --** und **CZK 3,407.131, -** (einschl. Sommerkollegs) wurden **positiv beurteilt**. Zum Einreichtermin am 15. 9. 2020 wurden keine Projektanträge eingereicht.

Eingereichte und bewilligte Kooperationsprojekte im Jahr 2020:

Nr. u. Anzahl eingereicherter Projekte	Anzahl davon bewilligter Projekte	EUR bewilligte Beträge für 2020	EUR bewilligte Beträge für 2021	CZK bewilligte Beträge für 2020	CZK bewilligte Beträge für 2021
88p1 - 5	5	14.665,--	0,--	825.820,--	0,--
89p1 - 24	24	0,--	26.751,--	0,--	2,581.311,--
29	29	14.665,-	26.751,--	825.820,--	2,581.311,--

Anzahl der bewilligten Projekte im Jahr 2020 nach inhaltlicher Ausrichtung:



Es folgt eine detaillierte, nach Inhalten geordnete Aufstellung der im Jahr 2020 genehmigten Projekte:

Wissenschaftliche Kooperationsprojekte – 6 Projekte

89p2 --- Knowledge Management Responses of Public Authorities to the COVID-19 Pandemic: Central European Experience
Sedlačko Michal, Ing. PhD. MSc., FH Campus Wien, Dep. Verwaltung, Wirtschaft, Sicherheit, Politik, Kompetenzzentrums für Verwaltungswissenschaften
Klimovský Daniel, Doc. PhDr., PhD., Univerzita Pardubice, F. ekonomicko-správní, Centrum pro vědu a výzkum
89p7 --- Vom Himalaya zum Hindukusch-Kritische Betrachtungen tschechischer und österreichischer Forschungsgeschichte in Asien
Gaenzle Martin, Prof. Dr., Universität Wien, Philologisch-Kulturwissenschaftliche, inst. f. Südasien-, Tibet- und Buddhismuskunde
Wallenböck Ute, Dr., Univerzita Palackého v Olomouci, Filozofická fakulta, Katedra asijských studií
89p9 --- Dissemination of endomyometrial cells during laparoscopic myomectomy or hysterectomy with morcellation and their elimination with irrigation
Husslein Heinrich, Assoc.Prof. Prov.-Doz. Dr., PLL.M., Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik f. Frauenheilkunde
Mára Michal, Prof. MUDr., CSc., Univerzita Karlova, 1. lékařská F., odd. porodnictví a gynekologie

89p16 (87p18 + 3 VP) Corrosion processes in materials based on Fe-Al and Fe-Mg
Fafílek Günter, Assoc.Prof. Dr., Technische Universität Wien, Fakultät für Technische Chemie Institut für Chemische Technologien und Analytik
Sedlářková Marie, Doc. Ing. CSc., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta elektrotechniky a komunikačních technologií, Ústav elektrotechnologie

89p21 --- Parallels and differences: Political journalism cultures in the Czech Republic and Austria
Hanusch Folker, Univ.-Prof. Ph.D., Universität Wien, F. für Sozialwissenschaften, Abt. f. Kommunikation
Waschková Čísařová Lenka, Mgr. PhD., Masarykova univerzita, F. sociálních studií, odd. mediálních studií a žurnalistiky

89p22 --- Advanced functional thin-film materials
Daniel Rostislav, Assoc.Prof. Dr., Montanuniversität Leoben, Dep. Materials Science
Zeman Petr, Prof. Ing. Ph.D., Západočeská univerzita v Plzni, F. aplikovaných věd, odd. fyziky

Zusammenarbeit in der Lehre – 14 Projekte

89p1 --- Subjectively perceived educational needs of stroke survivors and the development of an education program
Nestler Nadja, Ass.-Prof., Dr., Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Inst. f. Pflegewissenschaft und -praxis
Mandysová Petra, Doc., MSN, PhD, Univerzita Pardubice, F. zdravotních studií, katedra ošetrovatelství

89p3 (88p5 +9 VP) 10th bilateral Czech-Austrian scientific workshop: New trends in photo and electro catalysis
Fafílek Günter, Assoc.Prof. Dr., Technische Universität Wien, Fakultät für Technische Chemie, Institut für Chemische Technologien und Analytik
Krýsa Josef, prof. Dr. Ing., Vysoká škola chemicko-technologická v Praze, Fakulta chemické technologie, Ústav anorganické technologie

89p4 (88p4) Study Exchange: Current challenges in Social Economy and Social Work
Eberherr Helga, Dr.in, FH Campus Wien, Fachbereich Soziales, Studiengang Sozialwirtschaft und Soziale Arbeit
Dořičáková Šárka, Mgr., Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Fakulta sociálních studií, Katedra sociální práce

89p6 (87p11, 84p14) TRANSKUNST V. - Realisation und Präsentation des transkulturellen Projekts mit dem Schwerpunkt auf dem Übersetzen und Dolmetschen
Kuklová Michaela, Dr. phil. Mag., Universität Wien, Zentrum für Translationswissenschaft
Pišl Milan, Mag. PhD, Ostravská univerzita v Ostravě, Filozofická fakulta, Katedra germanistiky

89p10 (82p4, 78p22) Sprachen des alten Orients: entschlossen entschlüsseln
Lang Michael, Univ.-Prof. Dr, WU Wien, Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht
Čech Pavel, Mgr, PhD., Univerzita Karlova v Praze, F. filozofická, Ústav srovnávací jazykovědy

89p15 (87p17, 84p3) Entwicklungspotential der mitteleuropäischen Regionen Niederösterreich-Region Südmähren
Dillinger Thomas, Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr. techn., Technische Universität Wien, Fakultät für Architektur und Raumplanung, Institut für Raumplanung
Havliš Karel, doc. Ing. arch, Vysoké učení technické v Brně, Fakulta architektury, Ústav urbanismu

89p17 (87p16) Sustainable design with tradition
Grall Günther, FH.Prof. Mag. Dr., Fachhochschule Salzburg GmbH, Design + Produktmanagement
Křenek Ladislav, doc. akad. soch. ArtD., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta strojního inženýrství, odbor průmyslového designu

89p18 (87p14) Populistische Wahlwerbung im Vergleich: Tschechien-Österreich-Deutschland
Meier Jörg, Univ.-Prof. Dr., Pädagogische Hochschule Tirol, Zentrum für Fachdidaktik, Deutsch & Mehrsprachigkeit
Schuppener Georg, Prof. Dr. Dr., Univerzita J.E. Purkyně v Ústí nad Labem, Filozofická fakulta, Katedra germanistiky

89p20 (87p6) Bilaterale Beziehungen der Metropolen Wien und Brünn-Stadtentwicklung, Gentrifizierung und Kooperationen
Heintel Martin, Mag. Dr. Ao. Univ.-Prof., Universität Wien, Fakultät für Geowissenschaften, Geographie und Astronomie, Institut für Geographie und Regionalforschung
Jefábek Milan, doc. RNDr. Ph.D., Masarykova univerzita, Přírodovědecká fakulta, Geografický ústav

89p23 (87p21 + 3 VP) Ahoj, Rakousko! Grazer-Pilsner interkulturelle Tage in der Steiermark.
Schicker Stephan, MMag. phil., Pädagogische Hochschule Steiermark, Inst. f. Diversität und Internationales
Ehrenmüller Jürgen, Mag. phil. Ph.D., Západočeská univerzita v Plzni, Fakulta pedagogická, Katedra německého jazyka

89p24 (87p20 + 3 VP) Servus Tschechien, ahoj Rakousko! Grazer-Pilsner didaktische Tage in Pilsen - Kulturhauptstadt 2015. Volume 5
Schicker Stephan, MMag. phil., Pädagogische Hochschule Steiermark, Inst. f. Diversität und Internationales
Ehrenmüller Jürgen, Mag. phil. Ph.D., Západočeská univerzita v Plzni, Fakulta pedagogická, Katedra německého jazyka

88p1 (81p6 + 5 VP) Czech-Austrian Workshop on Magnetic Resonance Imaging and Spectroscopy 2020
Krššák Martin, Priv.-Doz. Mag. Dr., Medizinische Universität Wien, Department f. Innere Medizin III, High Field MR Centre
Jiráček Daniel, Doc., Ph.D., Univerzita Karlova v Praze, 1. lékařská fakulta, Ústav biofyziky a informatiky

88p3 (85p7 + 16 VP) Splash erosion-the initial stage of the soil erosion process.
Klik Andreas, Ao. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr., Universität für Bodenkultur Wien, Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt, Institut für Hydraulik und landeskulturelle Wasserwirtschaft
Dostál Tomáš, Doc. Ing. Ph.D., České vysoké učení technické v Praze, Fakulta stavební, Katedra hydromeliorací a krajinného inženýrství

88p4 --- Study Exchange: Current challenges in Social Economy and Social Work
Eberherr Helga, Dr. in, FH Campus Wien, Fachbereich Soziales, Studiengang Sozialwirtschaft und Soziale Arbeit
Dořičáková Šárka, Mgr., Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Fakulta sociálních studií, Katedra sociální práce

Wissenschaftliche Tagungen, Seminare und Workshops – 2 Projekte

89p8 (88p1 + 6 VP) Czech-Austrian Workshop on Magnetic Resonance Imaging and Spectroscopy 2021
Krššák Martin, Priv.-Doz. Mag. Dr., Medizinische Universität Wien, Department f. Innere Medizin III, High Field MR Centre
Jiráček Daniel, Doc., Ph.D., Univerzita Karlova v Praze, 1. lékařská fakulta, Ústav biofyziky a informatiky, IKEM

88p5 (83p1 + 8 VP) 10th bilateral Czech-Austrian scientific workshop: New trends in photo and electro catalysis
Faflek Günter, a.o.Univ.Prof. Dr., Technische Universität Wien, Fakultät für Technische Chemie, Institut für Chemische Technologien und Analytik
Krýsa Josef, prof. Dr. Ing., Vysoká škola chemicko-technologická v Praze, Fakulta chemické technologie, Ústav anorganické technologie

Fachexkursionen für Studierende – 4 Projekte

89p5 (87p10, 84p4) Wissenschaftliche Exkursion-Projekt dreier Universitäten, Thema: Totalität in der Sprache, Literatur, Sprach-, Literaturwissenschaft, Didaktik.
Salmhoferová Naděžda, Dr. phil., Universität Wien, Institut für Slawistik
Gejgušová Ivana, Doc. PhDr. Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Pedagogická fakulta, Katedra českého jazyka a literatury s didaktikou

89p13 --- Sprache, Literatur und Region: Fachexkursion an die Universität Salzburg
Elspaß Stepan, Univ.-Prof. Dr, Universität Salzburg, Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche F., Fachbereich Germanistik
Eder Jürgen, Dr.habil., JU v Českých Budějovicích, filozofická, Ústav česko-německých areálových studií a germanistiky

89p14 (88p2, 84p5) Grenzüberschreitungen: "eine böhmisch-deutsch-jüdische Kulturlandschaft" Fachexkursion nach Süd- und Westböhmen
Brandt Sigrid, Assoz.Prof. Dr.habil., Universität Salzburg, Kultur- und Geisteswissenschaftliche F., Abt. Kunstgeschichte, Fachbereich Slawistik
Látal Hynek, Mgr. Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Filozofická fakulta, Ústav estetiky a dějin umění

88p2 (84p5) Grenzüberschreitungen: eine böhmisch-deutsch-jüdische Kulturlandschaft Fachexkursion nach Süd- und Westböhmen
Brandt Sigrid, Dr.habil., Universität Salzburg, Kultur- und Geisteswissenschaftliche, Abt. Kunstgeschichte, Fachbereich Slawistik
Látal Hynek, Mgr. Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Filozofická fakulta, Ústav estetiky a dějin umění

Sommerkollegs – 2 Projekte

89p11 (87p2 + 20 VP) Sommerkolleg Poděbrady 2021
Pehm Georg, Mag., Fachhochschule Burgenland GmbH, Bachelorstudiengang Internationale Wirtschaftsbeziehungen
Žmudová Štěpánka, Mgr., Univerzita Karlova, UJOP, Studijní středisko Poděbrady

89p12 (87p3 + xy VP) univie: summer school for Czech-Austrian Language Tandem: Sommerkolleg České Budějovice 2021
Salmhoferová Naděžda, Dr. phil., Universität Wien, Institut für Slawistik
Kusová Jana, Mgr. Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Pedagogická fakulta, Katedra germanistiky

Summerschools – 1 Projekte

89p19 (87p15 + xy VP) Interdisciplinary Bilateral Winter and Summer School on Energy Systems in Austria and the Czech Republic 2021
Ajanovic Amela, Dr. Dipl.-Ing., Technische Universität Wien, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe
Jílková Jiřina, Prof. Ph.D., Univerzita J.E. Purkyně v Ústí nad Labem, Fakulta sociálně ekonomická

Anzahl der bewilligten Projekte im Rahmen des Programms AKTION im Jahr 2020 nach Bildungsinstitutionen:

Institution in Österreich	<i>Anzahl bewilligter Projekte</i>	Institution in Tschechien	<i>Anzahl bewilligter Projekte</i>
Universität Wien	6	Karlsuniversität	5
Technische Universität Wien	5	Universität Ostrau	4
Universität Salzburg	3	Südböhmische Universität Budweis	4
Fachhochschule Campus Wien GmbH	3	Westböhmische Universität Pilsen	3
Medizinische Universität Wien	3	Technische Universität Brünn	3
Pädagogische Hochschule Steiermark	2	Masaryk-Universität	2
Montanuniversität Leoben	1	J. E. Purkyně Universität Aussig an der Elbe	2
Wirtschaftsuniversität Wien	1	Chemisch-Technologische Hochschule Prag	2
Universität für Bodenkultur Wien	1	Pardubitz Universität	2
Fachhochschule Burgenland, GmbH, Eisenstadt	1	Technische Universität Prag	1
Pädagogische Hochschule Oberösterreich Salzburg	1	Palacký Universität in Olmütz	1
PH Tirol	1		
Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg	1		
Insgesamt	29		29

Leitungsgremium

Mitglieder des Leitungsgremiums im Jahr 2020:

Mgr. Daniel KUBÁT, Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport, Prag

JUDr. Mag. iur. Michal MALACKA, Ph.D., MBA, Palacký Universität, Olmütz

Ao. Univ.-Prof. Arch. Dipl.-Ing. Dr. Bob MARTENS, Technische Universität Wien

Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan Michael NEWERKLA, Universität Wien, **stv. Vorsitzender**

Prof. Dr. Jiří PEŠEK, CSc., Karlsuniversität, Prag

Doc. PaedDr. Dana PFEIFEROVÁ, Ph.D. Südböhmische Universität, Budweis

MR Mag. Eva PHILIPP, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Wien

Prof. (FH) Dr. Maximilian SCHACHNER, FH Krems

Univ.-Prof. Dr. Erika WAGNER, Universität Linz

*Prof. Ing. Zdeněk ŽALUD, Ph.D., Mendel-Universität Brunn, **Vorsitzender***

***Berater:** Doc. RNDr. Jan STANĚK, CSc., Chemisch-Technologische Hochschule, Prag*

***Beobachter:** Dr. Andreas SCHMIDINGER, Österreichisches Kulturforum, Prag,*

Iris REINGRUBER, Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH.

Es fanden drei **Sitzungen des Leitungsgremiums** im Jahre 2020 statt:

- 87. Sitzung am 15./16. 01. 2020 in Wien
- 88. Sitzung am 09. 06. 2020 Online-Sitzung
- 89. Sitzung am 17. 12. 2020 Online-Sitzung

Öffentlichkeitsarbeit

PR-Aktivitäten des Programms AKTION seitens der Geschäftsführung:

- am 06. 02. 2020 informierte das DZS in Prag Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der International Offices verschiedener tschechischer Hochschulen über bi- und multilaterale Programme. Das Programm AKTION Österreich – Tschechien war mit einer Präsentation vertreten,
- am 07. 09. 2020 nahm Frau Bečánová Hamplová an einem Informationsseminar des DZS teil, das an der Universität in Pardubitz stattfand,
- über Stipendienausschreibungen und Einreichtermine für Projektförderungen wird fortlaufend über Newsletter des DZS sowie über die sozialen Netzwerke des DZS informiert.

Weitere zwischen März und Dezember des Jahres 2020 geplanten Informationsveranstaltungen an tschechischen Hochschulen wurden aufgrund der pandemiebedingten Kontaktbeschränkungen abgesagt.

Arbeitsbesuche bei bewilligten AKTIONs-Projekten:

Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden im Jahr 2020 keine Arbeitsbesuche durchgeführt.

Teilnahme am Forum für internationale Hochschulbildung CZEDUCON und an der Hochschultagung des OeAD

- Das Forum für internationale Hochschulbildung **CZEDUCON 2020** – des Hauses für internationale Zusammenarbeit (DZS) wurde pandemiebedingt abgesagt.

- Am 03. 11. 2020 nahmen Frau Philipp und Frau Bečánová Hamplová an der OeAD-**Hochschultagung 2020** virtuell teil, die alljährlich stattfindet und für alle Beteiligten eine wichtige Informationsquelle über die Internationalisierung im Hochschulsektor ist.

Finanzbericht

Die Basis des Finanzvolumens bildete die Dotierung des Ministeriums für Schulwesen, Jugend und Sport der Tschechischen Republik (**MŠMT**) für das Jahr 2020 – **CZK 6,680.361,-**. Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (**BMBWF**) der Republik Österreich stellte gemäß dem Arbeitsprogramm zur "AKTION Österreich - Tschechische Republik, Wissenschafts- und Erziehungskooperation", das in Prag am 30. 6. 2015 für die Jahre 2016 – 2019 (resp. 2022) verlängert wurde, den Beitrag im Verhältnis 1:1 zu der Dotierung des MŠMT zur Verfügung. Für das Jahr 2020 betrug die Einlage des **BMBWF € 262.931,80**.

Finanzbestand der Euroeinlage

Während des Jahres 2020 wurden sämtliche Kosten gedeckt, auch die Kosten der bewilligten Projektunterstützungen und zuerkannten Stipendien des Vorjahrs.

(Der Aufbrauchszeitraum der Euroeinlage für Projekte und Stipendien endet erst am 28. 2. 2022, gemäß der Stellungnahme des BMBWF zur Covid-19-Pandemie vom 20. 4. 2020).

EUR-Einnahmen-Ausgabenrechnung des Jahres 2020 per 31. 12. 2020:

Einnahmen	Ausgaben
Anfangsbestand Kto. 96771 zum 1. 1. 2020 EUR 272.164,91	Projektunterstützungen EUR 9.942,58
	Stipendien Incoming/Outgoing EUR 156.762,00
Einlage BMBWF f. 2020 EUR 262.931,80	Verwaltung, Sitzungskosten EUR 16.645,70
Refundierung vom MŠMT 1. ½ 2020 EUR 15.480,00 2. ½ 2020 EUR 11.760,00	Saldo per 31.12.2020 EUR 378.986,43
Endbestand EUR 562.336,71	EUR 562.336,71

Aus dem Saldo werden die offenen Verbindlichkeiten für das Jahr 2021 in der Höhe von **€ 187.617,00** vergütet (2020 bewilligte Stipendien und Projektunterstützungen, die erst 2021 kostenwirksam werden).

Die Summe von **EUR 191.369,43** bedeutet den Restbetrag (für keinen Zweck zugesagte Mittel) aus der Einlage des Jahres 2020. Diese Mittel stehen dem Programm AKTION für weitere Aktivitäten im Jahr 2021 zur Verfügung.

EUR-Restbeträge von Projekten im Jahr 2020

Im Jahr 2020 wurden aufgrund der Covid-19-Pandemie nur **3** Projekte beendet. Bei allen 3 entstandenen Restbeträge, sowie bei den 6 stornierten Projekte in der Gesamthöhe von **EUR 19.619,51**. Diese Mittel stehen der AKTION A – CZ beim OeAD für das Jahr 2021 zur Verfügung.

Aufgrund der Covid-19-Pandemie haben 15 Antragsteller österreichischer Universitäten um die Verschiebung der Projektrealisation für Jahr 2021 ersucht.

Finanzbestand der Kroneneinlage

Das Kronenbudget wird laut Gesetz Nr. 218/2000 nach Jahren abgerechnet. Von der Jahresdotations **CZK 6,680.361,--** werden sämtliche während des Jahres getätigten Ausgaben abgezogen, und auch jene Ausgaben, die die bewilligten Projekte und zuerkannten Stipendien vom Vorjahr betreffen.

Ausgaben/ Anweisungen*/ in CZK im Jahr 2020 bis 31. 12. 2020:

Verwaltung	1,335.896,93
Gremiumssitzungen	20.464,07
Stipendien f. Studierende aus A in CZ	144.000,00
Zusatzstipendien f. Studierende aus CZ in A	735.265,92
Sommersprachkursstipendien für Studierende aus A in CZ	153.724,32
Kooperationsprojekte *	1,752.843,00
<u>2 Sommerkollegs *</u>	<u>949.325,00</u>
Insgesamt	5,091.519,24

Die Summe der an MŠMT rückbezahlten Restbeträge von Projekten betrug **CZK 2,526.702,39**. Somit betrug die Summe der reinen Ausgaben aus der Einlage des MŠMT für das Jahr 2020 **CZK 2,564.816,85**.

Die Verbindlichkeiten in Höhe von **CZK 3,265.311, --** (2020 bewilligte Stipendien und Projektunterstützungen, die erst 2021 kostenwirksam werden) sind aus der Kroneneinlage des MŠMT für das Jahr 2021 zu decken.

Insgesamt entstanden Restbeträge in CZK bei **3** von **3** im Jahr 2020 beendeten Projekten. Aufgrund der Covid-19-Pandemie auch bei 6 von 24 bewilligten Projekten, die storniert wurden und 15 Antragsteller tschechischer Universitäten musste die bewilligte Dotation für das Jahr 2020 an MŠMT zurückzahlen und haben die Kronendotationen für die Durchführung der jeweiligen Projekte im Jahr 2021 noch einmal beantragt.

Beendete Kooperationsprojekte im Jahr 2020

Im Jahr 2020 wurden bis 31. 12. 2020 **3 Kooperationsprojekte** beendet. Bis 23. 4. 2020 wurden alle ordnungsgemäß abgerechnet und die Schlussberichte übermittelt. Eine Übersicht liefert Anlage Nr.1 des Rechnungsprüfungsberichtes und ist auch in der Projektdatenbank enthalten: <http://www.dzs.cz/cz/aktion-ceska-republika-rakousko/databaze-projektu/> .

Rechnungsprüfung über das Jahr 2020

Die österreichische Rechnungsprüferin Frau Iris Reingruber hat am 19. 5. 2020 in Wien bei der OeAD-GmbH und die tschechische Rechnungsprüferin Ing. Jana Selingerová hat online im Zeitraum von 16.03. bis 23.04.2021 in Prag die Kontrolle durchgeführt.

Das Leitungsgremium hat die von den Rechnungsprüfern vorgeschlagene Entlastung der Geschäftsführung für das Jahr 2020 beschlossen (s. Bericht über die Rechnungsprüfung 2020).

Verwaltung

Büro der Geschäftsführung in Prag:

Geschäftsführerin: **Ing. Helena Hanžlová**, bis 30. 4. 2021
Sabine Borovanská, M.A., ab 1. 5. 2021
Sachbearbeiterin: **PhDr. Martina Bečánová Hamplová**, bis 31. 1. 2021
Mgr. Lucie Marková, ab 1. 2. 2021

Na Poříčí 1035/4, CZ – 110 00 Praha 1

Tel.: +420-221 850 506 / 513

E-Mail: aktion@dzs.cz

Internet: <http://www.dzs.cz>

ICM - Zentrum für Internationale Kooperation & Mobilität der OeAD-GmbH in Wien:

Länderreferent: **Mag. Michael Schedl** bis 31. 4. 2020/ **Magdalena Krautzer** bis 28. 2. 2021,
Dr. phil. Svetlana Kim, MA, ab 1. 3. 2021

Ebendorferstr. 7, A - 1010 Wien

Tel.: +43-1-53408-454

E-Mail: svetlana.kim@oead.at

Internet: <http://www.oead.at>

Wir danken im Namen der unterstützten Studierenden, Lehrenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern allen, die sich an der Beurteilung und der Auswahl der Stipendienbewerbungen und der Projektanträge beteiligt haben.

Dieser Bericht ist auch auf der Web-Seite der AKTION abrufbar.

April 2021

Helena Hanžlová

Eva Philipp

Lucie Marková